

talente, die sich entwickeln? Welche Parteimitglieder und Parteifunktionäre muß man besonders fördern, damit sie zu allseitig entwickelten sozialistischen Persönlichkeiten werden, die leitende Funktionen in der Partei oder im Staat übernehmen können.

Der *sechste Punkt* betrifft den *Ausbau des modernen Informationssystems*. Darüber ist hier schon gesprochen worden. Ich brauche das deshalb nicht zu wiederholen.

Aktive Tätigkeit
für die Schakung
der sozialisti-
schen Menschen-
gemeinsdiast

Über die Eigenverantwortung der Städte und Gemeinden habe ich schon gesprochen. Wir gehen davon aus, daß die Menschen einen großen Teil der Zeit ihres Lebens im Wohngebiet verbringen und daß im Wohngebiet im hohen Maße die Reproduktion der Arbeitskraft erfolgt. Deshalb müssen sich die leitenden Organe des Kreises vor allem mit der Versorgungswirtschaft, mit dem Verkehr, mit dem Reparaturwesen, mit der Körperkultur, dem Sport, der Kultur und der Erholung beschäftigen.

Gerade nach dem VII. Parteitag ist es notwendig, die ganze Bevölkerung von der Wichtigkeit dieser Aufgaben zu überzeugen und sie *zur Mitarbeit heranzuziehen, ihre schöpferische Initiative zu fördern*, damit alle diese Aufgaben — von der Versorgungswirtschaft bis zur Erholung — planmäßig ausgearbeitet und gelöst werden können. Das wird leichter gehen, wenn gute Beziehungen zwischen den Betrieben und den städtischen Organen bzw. den Gemeinden vorhanden sind, und zwar nicht nur deshalb, weil die Betriebe materielle Hilfe leisten können und leisten sollen, sondern auch deshalb, weil wir die kulturelle Zusammenarbeit zwischen den Betrieben und den Werktätigen in ihrem Wohngebiet fördern wollen. Wir sind daran interessiert, daß sich die Betriebe mit der Entwicklung des Schulwesens in den Orten beschäftigen, in denen die Belegschaftsangehörigen wohnen. Die Beziehungen zwischen den Werktätigen des Betriebes und den Lehrern sollen entwickelt werden usw.

Ich habe nicht umsonst die Bedeutung der geistig-kulturellen Entwicklung betont. Wir sollten darüber nachdenken, wie wir in den Parteiorganisationen mit unseren Genossen offen über die Fragen sprechen sollten: Wie ist es mit deinen persönlichen Beziehungen zu deinen Kollegen in der Betriebsabteilung und zu deinen Nachbarn im Wohngebiet bestellt? Wie ist es mit deiner politischen Arbeit und mit deinen Gesprächen mit diesen Menschen? Wie oft im Monat kommst du mit diesem oder jenem Kollegen oder Nachbarn zusammen, um dich mit ihm zu unterhalten, ein Glas Bier zu trinken oder Schach, auch einen Skat zu spielen?

Liebe Genossen! Die führende Rolle der Partei ist doch nicht eine Frage der Losungen. Losungen können wir leicht hersteilen und anbringen. Daran besteht kein Zweifel. Es geht um die richtige, wissenschaftlich begründete Politik der Partei, die wir alle gemeinsam ausarbeiten. Es geht aber auch um ständige freundschaftliche Beziehungen zu den Menschen, um die Förderung der geistigen und kulturellen Entwicklung in der Stadt und im Ort, um die aktive Tätigkeit jedes Parteimitglieds, jedes Sozialisten für die Schaffung und der sozialistischen Menschengemeinschaft. Dabei haben die Kreisleitungen die wichtigste Aufgabe in der Anleitung der Grundorganisationen. Das ist die Kernfrage, die ihr zu lösen habt. Im Gespräch mit den Menschen, bei der Schaffung der sozialistischen Menschengemeinschaft sind die Fragen des Ziels, des ökonomischen Systems des Sozialismus und der ökonomischen Aufgaben, die Probleme des kulturellen und geistigen Lebens darzulegen. Aber nicht in Thesenform, sondern in lebendiger anschaulicher Weise, bei Veranstaltungen, im Klub, bei Wanderungen, bei Sonntagsausflügen usw.

Im Referat auf dem Parteitag habe ich besonders betont, daß die zentrale Aufgabe darin besteht, *sozialistisch zu arbeiten, zu lernen und zu leben*. Sozialistisch arbeiten — in dieser Hinsicht haben wir schon allerhand gelernt. Sozialistisch lernen — das tut erst ein Teil der Bevölkerung. Sozialistisch